

Vermerk

*Vermerk zu den Grundschulen der Samtgemeinde Baddeckenstedt
Stand: 03.06.2025*

Grundschule Sehlede:

- Das im Jahr 2023 in Betrieb genommene temporäre WLAN-Netzwerk erfüllt alle Anforderungen, so dass hier keine Änderungen notwendig sind. Der Status wurde bereits in meinem letzten Bericht im Jahr 2024 gegeben. Eine mögliche Änderung würde sich nur ergeben, sobald mehr mobile Endgeräte in der Schule eingesetzt werden. Die entsprechende Verkabelung im Gebäude ist in den Klassenräumen vorhanden.
- Der PC einer digitalen Tafel wurde seitens des Lieferanten nach einem Defekt getauscht – dies fand kostenneutral im Rahmen der Garantie statt.
- Auf Wunsch der kommissarischen Schulleitung wurde die Schulverwaltungssoftware von „DaNiS“ auf „SiBank“ umgestellt.

Grundschule Hohenassel:

- Wie bereits im letzten Bericht erwähnt, konnte aufgrund der Bauarbeiten der WLAN-Ausbau noch nicht erfolgen. Die Umsetzung ist für die Herbstferien angedacht, damit es zu keiner Beeinträchtigung des Unterrichts kommt.
- Die neue digitale Tafel für den neu geschaffenen Raum wurde bereits angeschafft und montiert.
- Es wurde Kontakt mit einem Lieferanten zwecks Anschaffung einer neuen Telefonanlage aufgenommen und ein Vor-Ort-Termin hat ebenfalls stattgefunden. Der Austausch ist aufgrund des Umbaus und Alters der Telefonanlage zwingend notwendig, da die aktuellen Telefone an den neuen Arbeitsplätzen nicht genutzt werden können bzw. aufgrund des Alters für die vorhandene Anlage keine Komponenten mehr zu bekommen sind. Für die Umsetzung wird das neue, leistungsstarke Netzwerk genutzt – ebenfalls ist der Einsatz von Funktelefonen geplant, um die Erreichbarkeit im Gebäude zu verbessern.

Grundschule Elbe:

- Nach der Inbetriebnahme des WLAN-Netzwerkes im letzten Jahr gab es deutlich weniger Meldungen zu Verbindungsproblemen seitens des Kollegiums. Dies zeigt, dass die Planung und Umsetzung erfolgreich war und eine hohe Abdeckung im Haus erreicht wurde.
- Wie bereits erwähnt, konnten im letzten Jahr die Druckerprobleme im Sekretariat durch eine Mitarbeiterschulung behoben werden – es gab seitdem keine weitere Meldung diesbezüglich.

Erfreulicherweise wurden die beantragten Mittel für die Server der Grundschule im Haushalt 2025 genehmigt, so dass der Austausch der Geräte stattfinden kann - erste Planungen hierfür wurden bereits durchgeführt.

Das Ziel ist es die Verfügbarkeit aufrecht zu erhalten bzw. die Datensicherheit zu gewährleisten, da die vorhandenen alten Server technisch nicht mehr ausreichend sind. Ebenfalls wurde das Betriebssystem seitens Microsoft abgekündigt.

Die neue Bereitstellung der Server erfolgt auf Basis von „Microsoft Windows Server 2025“, so dass aufgrund der Auswahl des Betriebssystems und Hardware davon auszugehen ist, dass der nächste reguläre Austausch erst wieder in fünf Jahren erfolgen muss.

In der Samtgemeinde ist ebenfalls ein Wechsel der Serversysteme notwendig – es wird an dieser Stelle nur kurz erwähnt, da sich hierdurch die Möglichkeit ergeben wird die Datensicherung der Grundschulen verschlüsselt auf den zentralen Server zu übertragen. Dies ermöglicht eine höhere Datensicherheit bei Ereignissen wie z.B. Brand oder Diebstahl und zeitlich den datenschutzkonformen Umgang mit den Daten, da diese durch die Verschlüsselung nur auf dem Ursprungssystem gelesen werden können.

Gerade im Hinblick auf die Umstellung auf Windows 11 (Abkündigung von Windows 10 durch Microsoft zum 14.10.2025) sind noch einige Upgrades durchzuführen – diese werden außerhalb der Schulzeit durchgeführt bzw. für die Ferien geplant, um den Schulbetrieb nicht zu stören. Bei einigen digitalen Tafeln ist hierfür ein Austausch des eingebauten PCs durchzuführen.

Wolff

(03.06.2025)